

Angaben zur Entschädigung des/der ehrenamtlichen Richter/in

Antwort an:

Verwaltungsgericht Braunschweig
Wilhelmstraße 55
38100 Braunschweig

Sie sind ehrenamtliche/r Richter/in beim Verwaltungsgericht Braunschweig. Für die Teilnahme an den Terminsverhandlungen erhalten Sie eine Entschädigung nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG). Um Sie entsprechend entschädigen zu können, werden Sie gebeten, die aufgeführten Fragen zu beantworten und den ausgefüllten Fragebogen **zu der nächsten Sitzung mitzubringen oder (vorab) zu übersenden**.

Bitte füllen Sie beim ersten Antrag **alle** Felder aus, bei folgenden Anträgen nur noch das, was sich geändert hat oder nur für diesen Termin gilt.

Etwaige Belege sind dem Antrag beizufügen. Bitte beachten Sie, dass Ihr Anspruch auf Entschädigung erlischt, sofern Sie nicht binnen einer Frist von **drei Monaten** einen Entschädigungsantrag bei dem Verwaltungsgericht Braunschweig stellen. Die vorgenannte Frist beginnt mit Beendigung Ihrer Amtsperiode, jedoch nicht vor dem Ende Ihrer Amtstätigkeit. Ergänzend wird auf § 2 JVEG hingewiesen. Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Entschädigungssachbearbeitungen gern zur Verfügung.

Dienstgebäude Wilhelmstraße 55 38100 Braunschweig	Telefon 0531 488-3000 Telefax 05141 5937-33000	Sprechzeiten Montag-Freitag 9-12 Uhr	Bankverbindung Nord/LB Hannover IBAN: DE77 2505 0000 0106 0249 46, SWIFT/BIC: NOLADE2H EGVP: govello-1272981473459-000216750 Internet: www.verwaltungsgericht-braunschweig.niedersachsen.de
--	---	---	--

Bankverbindung:

IBAN:

BIC:

Name der Bank:

Telefon:

privat:

mobil: privat:

dienstlich:

dienstlich:

E-Mail:

privat:

dienstlich:

Erwerbstätigkeit / Verdienstaussfall / Nachteil bei der Haushaltsführung

- Ich bin nicht erwerbstätig und habe keinen Verdienstaussfall.
- Ich führe einen Haushalt für _____ Personen mit durchschnittlich _____ Stunden täglich.
- Ich beziehe ein Erwerbsersatz Einkommen (Arbeitslosengeld, Rente, Pension usw.).
- Ich bin erwerbstätig
- als Angestellte/r oder Arbeiter/in bei
Firma: _____
in _____
mit _____ Stunden am Sitzungstag.
- Ich habe keinen Verdienstaussfall.
- Ich habe Verdienstaussfall. Eine Bescheinigung meines Arbeitgebers über den mir entstandenen Verdienstaussfall füge ich bei.
- als Selbstständige/r.
- Durch die Sitzungsteilnahme erleide ich keinen Verdienstaussfall.
- Durch die Sitzungsteilnahme erleide ich einen Verdienstaussfall. Mein monatlicher Bruttoverdienst beträgt _____ EUR.

Vertreterkosten

Ich habe wegen meiner Abwesenheit nachfolgende/n Vertreter/in beschäftigt:

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Dauer der Beschäftigung: _____ Stunden

gezahlte Entschädigung: _____ EUR. Die Quittung ist beigelegt.

Die **Fahrt** zum Verhandlungstermin lege ich zurück (bitte für **einfache Strecke** angeben!)

mit eigenem PKW _____ Km.

mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Der Fahrpreis* beträgt für	Bundesbahn	_____	EUR
	Straßenbahn	_____	EUR
	Bus	_____	EUR

* Bitte fügen Sie Ihrem Antrag entsprechende Belege (z. B. die verwendeten Fahrkarten) bei.

Die Fahrzeit beträgt _____ Stunde/n _____ Minuten.

Sonstige entstandene Auslagen:

(Betrag, Art der Ausgabe und Begründung der Notwendigkeit)

Ich beantrage die Festsetzung der Entschädigung aufgrund der vorstehenden Angaben.

Sollten sich Änderungen ergeben, so teile ich dies unaufgefordert mit.

Vorab zur Info: Ich bitte mich an folgenden Tagen wegen Urlaubs oder anderer Abwesenheit (Grund: _____) nicht zu laden:

von:

bis:

_____ den _____
Ort Datum

Unterschrift